

wärmt. Sie mildern das Klima der Länder, über die sie dann gehen. Darum ist es z. B. an der Küste von Norwegen, wo der Golfstrom vorbeizieht, wärmer als an der Küste von Schweden.

Beim Festland unterscheiden wir den Rumpf und die Glieder. Diese sind Halbinseln, Landzungen, Vorgebirge oder Kaps und Landengen. (Wagrechte Gliederung.) Das Meer greift in Meerbusen oder Golfen, in Buchten, Baien und Faffen ins Land ein. Meerengen, Straßen und Sunde sind schmale Verbindungen zweier Meere. Mittelmeere sind große Meere zwischen Festländern. Binnenmeere stehen mit dem Ozean nicht in Verbindung.

Die Gebirge teilt man ein in:

Hochgebirge (über 1500 m),

Mittelgebirge (500—1500 m) und

Hügelland (unter 500 m).

Tiefebenen liegen nicht höher als 300 m über dem Meere. Flächen von mehr als 300 m Höhe sind Hochebenen.

Ein mit dem Festland nicht zusammenhängendes Stück Land heißt Insel. Man unterscheidet

a) vulkanische Inseln,

b) Restinseln, Reste des vom Meer verschlungenen Festlandes und

c) Koralleninseln, von den Korallen gebildet (Riffe!).

